



GERMAN **U15**

12. 12. 2016

3. DIALOG ZUR LEHRE

**STUDIUM UND LEHRE IN DEN KLEINEN FÄCHERN:
CHANCEN, RISIKEN, NEBENWIRKUNGEN**

ALBERT-LUDWIGS-UNIVERSITÄT FREIBURG
AULA
KOLLEGIENGEBÄUDE I
PLATZ DER UNIVERSITÄT 3
79098 FREIBURG

11:00 BEGRÜSSUNG

Prof. Dr. Dr. h.c. Hans-Jochen Schiewer

*Rektor der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg
Vorsitzender des German U15*

11:15 KEYNOTE I

»Schön, aber nutzlos? Universitäre Lehre als Motor für die gesellschaftliche Relevanz und Zukunftsfähigkeit Kleiner Fächer«

Prof. Dr. Markus Hilgert

*Direktor des Vorderasiatischen Museums
der Staatlichen Museen zu Berlin*

12:00 PODIUMSGESPRÄCH

»Kleine Fächer: Strukturmodelle in der Lehre«

Podiumsteilnehmerinnen und -teilnehmer:

Prof. Dr. Regine Pruzsinszky

*Altorientalische Philologie,
Albert-Ludwigs-Universität Freiburg*

Dr. Andreas Barth

*Geophysikalisches Institut,
Karlsruher Institut für Technologie*

Prof. Dr. Alexander Heising

*Provinzialrömische Archäologie,
Albert-Ludwigs-Universität Freiburg*

13:00 MITTAGSIMBISS MIT POSTERSESSION

14:15 KEYNOTE II

»Warum sind Kleine Fächer eigentlich ein Problem?
Eine Annäherung aus internationaler Perspektive«

Prof. Dr. Maarten J.F.M. Hoenen

Vizerektor Lehre & Entwicklung, Universität Basel

14:45 PODIUMSDISKUSSION

»Mehr als nur Köpfe zählen: Kriterien für die Qualität
von Studium und Lehre in den Kleinen Fächern«

Podiumsteilnehmer:

Prof. Dr. Dieter Imboden

*ETH Zürich, Ehemaliger Präsident des Schweizerischen
Nationalfonds (SNF)*

Prof. Dr. Uwe Schmidt

*Leiter des Zentrums für Qualitätssicherung
und -entwicklung und der Geschäftsstelle des
Hochschulevaluierungsverbundes/Mainzer
Arbeitsstelle Kleine Fächer,
Johannes Gutenberg-Universität Mainz*

Prof. Dr. Dr. Andreas Barner

*Sprecher/Vorsitzender der Unternehmensleitung
der Boehringer Ingelheim GmbH, Präsident
des Stifterverbandes für die Deutsche Wissenschaft,
Vorsitzender des Universitätsrates der
Albert-Ludwigs-Universität Freiburg*

16:00 AUSKLANG/VERABSCHIEDUNG